

77

/

Kirche zu Dresden-Leubnitz-Neuostra

O r d n u n g

zum Festgottesdienst am Erntedanktage am 9.9.1945 um 9 Uhr

Die musikalische Ausgestaltung des Gottesdienstes hat der Dresdner Kreuzchor unter Leitung seines Kantors Prof. Mauersberger übernommen.

Predigt: Herr Pfarrer Clauß

Zum Eingang: Aller Augen warten auf dich Heinrich Schütz

Aller Augen warten auf dich, Herro, und du gibst ihnen ihre Speise zu seiner Zeit. Du tust deine milde Hand auf und sätigest alles, was da lebet, mit Wohlgefallen. Amen!

Eingangslied: Landesgesangbuch Nr. 529; 1 - 2

Liturgie B: Spruch 122 - Geistlicher: Die Güte des Herrn ist's, daß wir nicht gar aus sind, Gemeinde: Seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende.

Vor der 1. Vorlesung: Dank für Gottes Güte Heinrich Schütz

Dank sei dir, Herr Gott Vater, durch Jesum Christum, unseren Herren, für alles Gute, daß du reichlich mir getan, der du göttlich lebest, der du göttlich herrschest von nun an bis in Ewigkeit. Amen!

Glaubenslied: Landesgesangbuch Nr. 529; 3

Vor dem Hauptliede: Dankchor aus der Hohen Messe in h-moll
Joh. Seb. Bach

Gratias agimus tibi, propter magnam Gloriam tuam!
Wir danken dir und verkündigen deine Wunder!

Hauptlied: Landesgesangbuch Nr. 181; 1 - 5

Nach der Predigt: Kein Hälmlein wächst auf Erden Friedemann Bach

Kein Hälmlein wächst auf Erden, der Himmel hat's betaut,
und kann kein Blümlein werden, die Sonne hat's erschaut. -
Wenn du auch tief beklommen, in Waldesnacht allein:
einst wird von Gott dir kommen dein Tau und Sonnenschein. -
Dann sproßt, was dir indessen als Keim im Herzen lag,
so ist kein Ding vergessen, ihm kommt ein Blütentag!

Nach dem Vaterunser: Alter Spruch Rudolf Mauersberger

Fangt euer Tagwerk fröhlich an, so wird's gar bald sein
wohlgetan und preiset Gott, den Herren!

bitte wenden!

9.45. 400/243